

Gerhard Keitel  
Klosterhof 17  
75433 Maulbronn

Württ. Ev. Landessynode  
Frau Präsidentin  
Sabine Foth  
Postfach 10 13 42  
70012 Stuttgart

11. November 2020

**Nr. 07/16**

## **Förmliche Anfrage zu den Tagungshäusern der Evangelischen Landeskirche in Württemberg**

Liebe Frau Präsidentin Foth, liebe Sabine,

„Bildung schafft Zukunft; [...] sie gehört zur DNA der evangelischen Kirche“, positionierte sich Landesbischof July unlängst in seiner Rede zum Reformationstag 2020 und viele weitere Male zuvor. Die evangelischen Tagungshäuser im Bereich der Landeskirche sind ein Zeichen dieser Bildungsverantwortung, die uns als Kirche seit der Reformation begleitet, und Teil unseres Selbstverständnisses sind.

Immer wieder kommen in unterschiedlichen Gremien Anfragen über die Sinnhaftigkeit, das Management und die Finanzierung der Tagungshäuser auf. Diese Gespräche finden jedoch oft nur mit einseitiger und stark subjektiver Sicht auf die große Vielfalt dieser Bildungsstätten statt.

Daher bitten wir den Oberkirchenrat, während der Herbstsynode 2020 Auskunft zu geben über nachfolgende Parameter der Tagungshäuser und eine entsprechende Gegenüberstellung zu erstellen. Sie soll dazu dienen, die Tagungshäuser objektiv einschätzen zu können und sie zu stärken.

Die Themen im Einzelnen lauten:

Übergeordnete Themen:

- Räumliche Verortung (Karte inkl. Tagungshäuser, die nicht zur Landeskirche gehören)
- Wie stehen die evangelischen Tagungshäuser da im Vergleich zu den katholischen und den kommerziellen Tagungshäusern (finanziell, Auslastung, Zuschussbedarf)?
- Wurden durch die Implementierung des TSM finanzielle Einsparungen erzielt oder nicht?
- Wie wirkte sich die Trennung von Hotelbetrieb und inhaltlicher Arbeit auf die beiden Seiten aus?

Beschreibung der Tagungshäuser:

- Betreiber/Träger\*innen (Landeskirche, EJW, Kirchenbezirke etc.)
- Inhaltliche Ausrichtung des Hauses
- Angebote des Hauses (Einrichtung)
- Besucher\*innen bzw. Besucher\*innengruppen
- Tagungskosten für Teilnehmende
- Auslastung (in den letzten drei bis fünf Jahren)

- Finanzen (Fremdfinanzierung, Eigenfinanzierung)
- Inwieweit ist im Tagungsmanagement der Nachhaltigkeitsgedanke (bio, fair, regional usw.) verankert?
- Wie sieht der Renovierungsbedarf des Tagungshauses in den nächsten zehn Jahren aus? Sind große Investitionen zu erwarten?

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Keitel  
Christiane Mörk  
Prof. Dr. Martin Plümicke  
Birgit Auth-Hofmann  
Hannelore Jessen  
Ulrike Sämann

Hellger Koepff  
Hans-Ulrich Probst  
Ruth Bauer  
Prof. Dr. Thomas Hörnig  
Heidi Hafner

Marion Scheffler-Duncker  
Reinhold Schuttkowski  
Ines Göbbel  
Angelika Klingel  
Holger Stähle